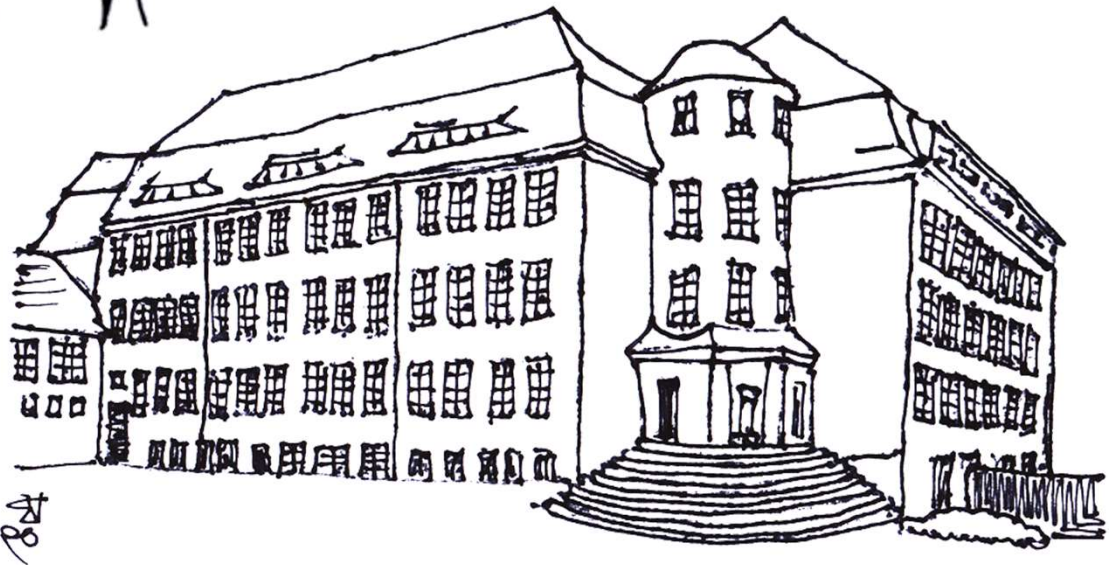


Erziehungsprogramm für ein tolles Schulleben
an der

-PESTALOZZISCHULE ZEITZ-



Alle Schüler und Lehrer möchten gemeinsam an unserer Schule lernen und Spaß haben.

Damit das in so einer großen Schule gelingt, haben wir einige Regeln aufgestellt, nach denen alle leben werden.



„Behandle andere so,
wie du von ihnen behandelt werden willst.“

(nach Immanuel Kant)

Das gilt an unserer Schule!

Sauberkeit



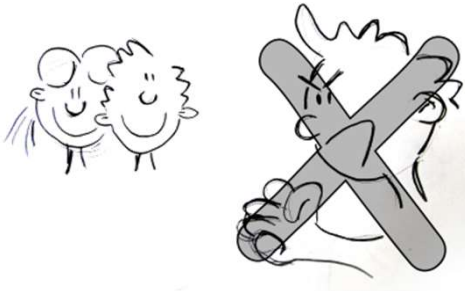
Die Toiletten bleiben **sauber**.

Müll kommt in den Müllkorb.

Keine **Schmierereien**

Kein **Spucken**

Gewaltlosigkeit

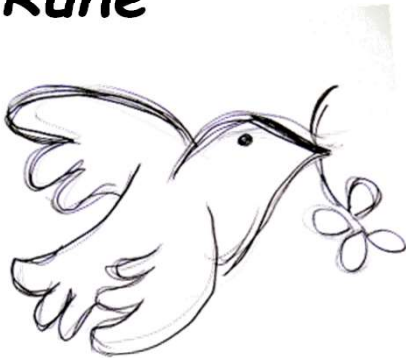


Alle nehmen **Rücksicht** aufeinander!

Niemand darf **gestört, belästigt, gefährdet** oder **verletzt** werden.

Gesundheitsgefährdende **Gegenstände** dürfen nicht mit in die Schule gebracht werden.

Ruhe



Alle wollen in der **Schule** in Ruhe leben, lernen und arbeiten. Wir sind auch für Ruhe im **Unterricht**.

Alle **wechseln** ruhig und zügig die Fachräume und packen aus. Wir halten uns im **Klassenraum** auf.

Kein **Pfeifen!**

Gebote



Alle erscheinen **pünktlich** und bemühen sich um **aktive Mitarbeit** im Unterricht.



Das **Eigentum** anderer wird geachtet. **Schuleigentum** behandeln wir sorgfältig, damit es auch andere noch uneingeschränkt nutzen können.



Handys/ MP3-Player oder ähnliches bleiben auf dem Schulgelände in der Tasche.

Alle verzichten auf **Alkohol, Nikotin** und sonstige **Drogen**.

Die **Toiletten** werden nur einzeln in den Pausen aufgesucht.

Wir bleiben auch in den Pausen auf dem **Schulgelände** .

Verantwortung



Jeder trägt die Konsequenzen für sein Fehlverhalten.

Das passiert wenn gegen Regeln verstoßen wird!

Stufe 1

Ein Schüler oder eine Schülerin fällt wiederholt durch unangemessenes Verhalten auf. Spätestens nach fünf Einträgen im Stammbblatt trifft sich die Klassenlehrerin mit den Schüler. Dieser erkennt den Regelverstoß und trifft eine schriftliche Vereinbarung mit der Lehrperson (Wiedergutmachung, Erziehungsmaßnahme, Sanktionen). Es wird ein Protokoll angefertigt und von den Eltern unterschrieben. Bei einem späteren zweiten Treffen (3-4 Wochen) wird der Erfolg ausgewertet und die Einträge werden gestrichen. Die Klassenleitung legt ggf. fest, welche Personen am Gespräch beteiligt sind und muss aber nicht zwingend selbst beteiligt sein.

Schüler, Lehrer,
Eltern

5 Regelverstöße

Gespräch

Vereinbarung

Protokoll

Eltern

Auswertung

Stufe 2

Wird die Vereinbarung nicht eingehalten, treffen sich alle betroffenen und eine neutrale Person (Schulsozialarbeiterin, Lehrer des Vertrauens). Auch die Eltern werden eingeladen. Die Klassenleitung muss nicht zwingend beteiligt sein. Es wird eine neue Vereinbarung getroffen und **alle** Beteiligten machen ein Hilfsangebot an den Schüler (Nachfragen, Erinnerungen, Gespräche). Es wird ein Plan angefertigt, den auch die Eltern unterschreiben.

Schüler, Betroffene,
Vertrauensperson,
Eltern

Hilfsangebote

Vereinbarung mit
Elternunterschrift

Warnung vor
Konsequenzen

Der Schüler wird auf gesetzliche Bestimmungen hingewiesen und mögliche Konsequenzen werden aufgezeigt.

Stufe 3

Werden nach bis zu 9 Verstößen die Vereinbarungen noch immer nicht eingehalten, wird die Schulleitung eingeschaltet. Es wird von dem Schüler gefordert die Hilfen anzunehmen. Weitere Konsequenzen treten ein.

spätestens jetzt:

Einschalten der
Schulleitung

ggf. Ordnungs-
maßnahme

Stufe 4

Außerschulische Hilfen wie Behörden oder Jugendhilfe werden hinzugezogen, um dem Schüler weitere Hilfen anbieten zu können. Neue Lösungsansätze sollen so gefunden werden.

Einschalten
außerschulischer
Hilfen (Behörden,
Jugendhilfe)

Das mögliche Eintreten von Stufe 5 wird ernsthaft vor Augen geführt.

weitere Maßnahmen

Stufe 5

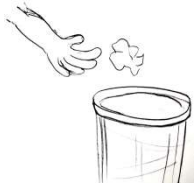
Wenn keine Bemühungen Erfolge zeigen, muss der Schüler oder die Schülerin von der Lehrerkonferenz von der Schule ausgeschlossen werden. Wir hoffen, dass dieses letzte Mittel nie angewendet werden muss!



Je nach Fehlverhalten, kann es notwendig werden Stufen zu überspringen.

Das gilt an unserer Schule!

Sauberkeit



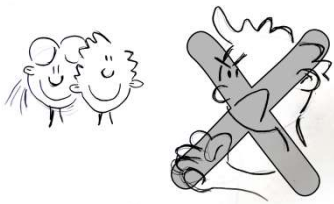
Die Toiletten bleiben **sauber**.

Müll kommt in den Müllkorb.

Keine **Schmierereien**

Kein **Spucken**

Gewaltlosigkeit

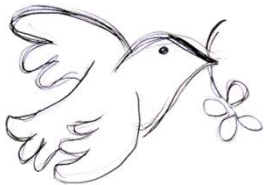


Alle nehmen **Rücksicht** aufeinander!

Niemand darf **gestört, belästigt, gefährdet** oder **verletzt** werden.

Gesundheitsgefährdende **Gegenstände** dürfen nicht mit in die Schule gebracht werden.

Ruhe



Alle wollen in der **Schule** in Ruhe leben, lernen und arbeiten. Wir sind auch für Ruhe im **Unterricht**.

Alle **wechseln** ruhig und zügig die Fachräume und packen aus. Wir halten uns im **Klassenraum** auf.

Kein **Pfeifen!**

Gebote

Alle erscheinen **pünktlich** und bemühen sich um **aktive Mitarbeit** im Unterricht.

Das **Eigentum** anderer wird geachtet. **Schuleigentum** behandeln wir sorgfältig, damit es auch andere noch uneingeschränkt nutzen können.

Handys/ MP3-Player o.ä. bleiben auf dem Schulgelände in der Tasche.

Alle verzichten auf **Alkohol, Nikotin** und sonstige **Drogen**.

Die **Toiletten** werden nur einzeln in den Pausen aufgesucht.

Wir bleiben auch in den Pausen auf dem **Schulgelände**.

Verantwortung

Jeder trägt die Konsequenzen für sein Fehlverhalten.